

1. Tag: 14.06.2023

- Individuelle Anreise nach Portugal.
- Anreise bis zum späten Nachmittag zu unserem malerischen und landestypischen portugiesischen Hotel in der Nähe der spanisch / portugiesischen Grenze.
- Briefing für die Tour und gemeinsames Abendessen Hotel.

2. Tag: 15.06.2023

- Fahrt in den Parque Natural de Montesinho.
- Das idyllische Hochland mit seinen riesigen Kastanienbäumen, Eichenwäldern und tiefen Schluchten stellt die eindrucksvolle Kultur – und Naturlandschaft der Trás-os-Montes dar.
- Wir durchfahren den Naturpark auf Nebenstrecken.
- Hotelübernachtung Abendessen in der Region rund um Chaves.

3. Tag: 16.06.2023

- Unser erster Fahrtag führt uns in den Nationalpark Peneda Gerês.
- Zerklüftete und mit Gesteinsblöcken übersäte Gipfel, gewundene Bäche, tiefe Täler sowie dichte Eichen- und duftende Kiefernwälder prägen die Landschaft von Portugals nördlichem Nationalpark.
- Wir erklimmen die Gipfel und fahren durch den Nationalpark von West nach Ost.
- Am späten Nachmittag erreichen wir eine der ältesten Weinregionen der Welt.
- Wir übernachten inmitten der Weinberge auf einem Weingut.
- Gemeinsames Abendessen auf dem Weingut.

4. Tag: 17.06.2023

- Fahrt durch die Weinregion rund um das Tal Alto Douro.
- Idyllische Flusstädchen und steile Weinberghänge zeichnen die spektakuläre Region aus. Zu Recht wurde die Region und die jahrhundertalte Weinbergtradition in die Liste der UNESCO Weltkulturstätten aufgenommen.
- Auf kleinen Nebenstrecken erkunden wir diese außergewöhnliche Region.
- Am Abend erreichen wir den Naturpark do Douro.
- Abendessen und Übernachtung in einem luxuriösen Landhaushotel im Herzen der Guarda Region.

5. Tag: 18.06.2023

- Ein kräftiges Frühstück stärkt für die Herausforderungen des Tages.
- Fahrt in den Parque Natural da Serra da Estrela, Portugals ältestem Naturschutzgebiet. In der Mitte des Parks erhebt sich Portugals höchster Berg auf dem Festland – der Torre mit 1.993 m.
- Kleine Panoramastrecken führen vorbei Heideflächen, Steingipfeln und Geröllfeldern.
- Die Tour durch den Naturpark zählt zu den schönsten und beeindrucktesten Strecken auf ganz Portugal.
- Wir folgen ungeteerten Nebenstrecken in Richtung Südwesten und übernachten in einem wunderschön gelegenen familiengeführten Landhotel.
- Tagesausklang auf der Terrasse.

6. Tag: 19.06.2023

- Start am frühen Morgen.
- Auf Nebenstrecken erkunden wir die Region Beira Baixa.
- Abgelegene kleine Ortschaften und kleinste Verbindungsstraßen prägen die Region mit seinen ausgedehnten Landgütern und bescheidenen Bauerndörfer.
- Wir überqueren den Rio Tejo und fahren auf kleinen Wegen durch den Nationalpark Serra de Sao Mamede.
- Am Abend erreichen wir unser Hotel in der Alto Alentejo.

7. Tag: 20.06.2023

- Weiterfahrt in Richtung Süden und entlang der portugiesischen – spanischen Grenze.
- Wir besuchen die Stadt Elvas.
- Die Stadt im Besitz eine der größten erhaltenen Bollwerk – Befestigungsanlagen der Welt. Die zickzackförmigen Bauten zeugen von einer außergewöhnlich hoch entwickelten Militärtechnologie. 2012 wurde die Anlage in die UNESCO Welterbestätte mit aufgenommen.
- Ab Abend erreichen wir Momsaraz und dem Stausee Alqueva.
- Wir übernachten im Herzen der Region Alentejo Landschaft in einem charmanten landestypischen Hotel.
- Ausklang des Tages und Abendessen in der kleinen Innenstadt.

8. Tag: 21.06.2023

- Weiterfahrt entlang des Stausees und Durchquerung der landwirtschaftlichen Alentejo Region.
- Am Abend erreichen unser Boutique Hotel nahe der Atlantikküste.
- Übernachtung und Abendessen im Hotel.

9. Tag: 22.06.2023

- Unser letzter Fahrtag führt uns entlang der Küste in Richtung Süden.
- Im Naturpark Alentejo befinden sich die schönsten Strände Portugals und die besten Hot Spots für Wellenreiten.
- Wir durchqueren die Küstenregion und fahren immer wieder ins Landesinnere.
- Fahrt zum Cabo de Sao Vicente, Europas südwestlichstem Punkt.
- Hotelübernachtung an der Algarve in einem Design Hotel mit Blick auf den Atlantik
- Gemeinsamer Abschlussabend.

10. Tag: 23.06.2023

- Individuelle Rückreise.